

Zeitschrift: Burgdorfer Jahrbuch
Herausgeber: Verein Burgdorfer Jahrbuch
Band: 20 (1953)

Vorwort: Vorwort
Autor: Girardin, P. / Affolter, Hans / Bechstein, E.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Vorwort

Mit großer Freude legen wir heute den 20. Band unseres Jahrbuches vor unsere Leser. Voll Genugtuung schauen wir auf die lange Reihe der wertvollen Aufsätze, Berichte und Chroniken zurück, die Vergangenheit und Gegenwart unserer engeren Heimat von den verschiedensten Blickpunkten her beleuchten.

Wir sind voll Dankbarkeit gegenüber unseren Behörden, Korporationen und Vereinen, ohne deren gesicherte kräftige finanzielle Mithilfe unser Jahrbuch nie hätte weitergeführt werden können und in den ersten Anfängen stecken geblieben wäre.

Dank gebührt aber besonders all unseren Autoren, die aus reiner Liebe zur Sache eine Unmasse von Arbeit auf sich genommen haben, trotzdem sie wußten, daß eine Honorierung nie in Frage kam.

Die Anerkennung, die uns Behörden, Leser und besonders auch die schweizerische Presse je und je zuteil werden ließen, bedeutete uns eine Stärkung, besonders auch in schwierigen Jahren, wenn etwa der Mut, die Arbeitsfreudigkeit und der ursprüngliche Optimismus auf dem Nullpunkt angelangt waren.

Heute steht das Burgdorfer Jahrbuch gefestigt da. Die Schriftleitung war immer bestrebt, neue, junge Kräfte an ihrem Werk zu interessieren, so daß auch von personeller Seite die Fortführung des Jahrbuches gesichert erscheint, auch wenn die alternden Initianten, von denen Dr. Max Widmann und Notar K. A. Kohler nicht mehr unter uns weilen, sich langsam zurückziehen werden. Dieses Jahr trat Dr. Hans Affolter, Handelslehrer, neu in die Schriftleitung ein. Wir hoffen, in ihm einen arbeitsfreudigen Mitarbeiter erhalten zu haben.

Unserer Freude wird aber ein Dämpfer aufgesetzt. Noch ist der Kreis unserer Leser ein beschränkter, und sein Umfang erweitert sich zu wenig rasch. Er hält mit dem sichtbaren Wachstum unserer Stadt nicht Schritt. Deshalb haben wir, auf Anregung aus Kreisen unserer Subvenienten, den Preis unseres 20. Bandes auf Fr. 5.— herabgesetzt. Dadurch sollte es möglich sein, daß unser Jahrbuch in jedes Burg-

dorfer Haus gelangt. Wir möchten aber besonders auch all denen eine kleine Erleichterung gewähren, die das Jahrbuch gerne ihren auswärts wohnenden Angehörigen und Freunden als Weihnachtsgabe zukommen lassen möchten, um damit das Interesse an der lieben, alten Heimatstadt wach zu halten. Wir dürfen mit einigem Stolz berichten, daß wir den Preis ermäßigt haben, trotzdem die Herstellungskosten unseres Bandes fast das Doppelte betragen.

So möge denn auch dieser 20. Band in die Welt hinausfliegen und Zeugnis ablegen für die geistige Regsamkeit unserer traditionsbewußten, eigenwilligen Kleinstadt.

Die Schriftleitung: Dr. P. Girardin, Vorsitzender
Dr. Hans Affolter
E. Bechstein
Dr. F. Fankhauser
Fr. Häusler
Dr. F. Huber-Renfer
Dr. A. Lafont
C. Langlois
Dr. F. Lüdy-Tenger
Dr. Alfred G. Roth